

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Anweisung die hebräische Sprache ohne mündlichen
Unterricht zu studiren**

Haas, Johann Gottfried Haas, Johann Gottfried

Leipzig, 1800

VD18 13521713

Titelblatt

urn:nbn:de:gbv:45:1-7675

Anweisung
die
Hebräische Sprache

ohne
mündlichen Unterricht zu studiren.

Herausgegeben

von

J. G. Haas.

Leipzig,

bey Adam Friedrich Böhme. 1800.



EX BIBLIOTHECA
OLDENBURGENSI



Vorerinnerung.

Die Erlernung der Hebräischen Sprache wird den meisten jungen Leuten, die sie lernen müssen, weit schwerer, als sie wirklich ist. Die Ursachen sind wohl folgende. Man hat die Grammatiken, nach denen diese Sprache gelehrt und gelernt werden soll, theils zu weitläufig, theils nicht faßlich genug, theils nicht in der Muttersprache, sondern in einem Latein, das der Lehrer kaum, geschweige der Lehrling versteht, geschrieben; der Lehrer hat den Unterricht in der Hebräischen Sprache entweder aus eigenem Mangel der schlechterdings nothwendigen Kenntniß derselben, oder aus Mangel eines geschickten Vortrages, oder durch zu langweiligen Gang, da man diesem Vortrage wöchentlich nur etliche Stunden zu widmen pflegt, und wer weiß, aus was sonst für Hindernissen, erschweret; auch selbst der Lehrling ist fehlerhaft zu Werke gegangen, er hat entweder zu spät angefangen, diese Sprache zu lernen,